



P R E S S E M I T T E I L U N G vom 23. April 2019

Soziale Medien, Video, Foto, Radio, Werbung, Musik

Eine Woche „FFH-Mediencamp“: Profis machen Jugendliche fit

Statt in den Osterferien in den Urlaub zu fahren oder zu faulenzten, nehmen 50 Jugendliche aus ganz Hessen von heute, 23. April, bis zum 27. April am dritten FFH-Mediencamp teil. Die 14- bis 17-Jährigen probieren unter Anleitung von Profis auf der Jugendburg Ludwigstein im nordhessischen Witzenhausen verschiedene Medien-Berufe aus. Organisiert und veranstaltet wird die dritte Auflage des FFH-Mediencamps erneut vom hessischen Privatsender HIT RADIO FFH, der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen) und dem Institut für Medienpädagogik und Kommunikation (MuK). Am den ersten beiden FFH-Mediencamps haben jeweils in Darmstadt und in Biedenkopf 50 Jugendliche teilgenommen.

Youtuber, Blogger, Moderatoren: Stars aus den Medien sind für viele Jugendliche Vorbilder. Im FFH-Mediencamp gründen sie eine fiktive Firma, werden Produzenten, Vermarkter, Kreative. Die Jugendlichen werden eigene Pop-Songs produzieren, Musik-Clips drehen, sie auf Facebook, Instagram, in Print-Anzeigen und Radio-Spots in Szene setzen. Sie erstellen auch eine Homepage, einen Youtube-Kanal und einen Merchandising-Shop. Joachim Becker (Direktor LPR Hessen): „Die Idee des FFH Mediencamps ist, die Medienwelt und ihre Mechanismen durch medienpraktisches Arbeiten kennen und verstehen lernen. Auf den Punkt gebracht: Medienkompetenz – realitätsnah und nachhaltig vermitteln.“ Losgelöst von Schul-Strukturen wird der Medien-Nachwuchs in Gruppen arbeiten, bekommt Tipps und Tricks von Musikern, Redakteuren, am Mittwoch von FFH-Social Media- Manager Georg Schmidt und am Donnerstag von FFH-Moderatorin Steffi Burmeister, außerdem besuchen die Teilnehmer das Medienprojektzentrum Offener Kanal in Kassel.



FFH-Geschäftsführer Hans-Dieter Hillmoth: „‘Machen‘ finden wir von FFH immer gut – und unterstützen daher mit dem FFH-Mediencamp die junge Generation, Medien auszuprobieren und intensiv kennenzulernen.“

Am Samstag präsentieren die Jugendlichen dann vor Freunden und Familienmitgliedern in der Jugendherberge ihre Ergebnisse, die auch auf der Seite FFH-Mediencamp.de veröffentlicht werden.

Die Teilnehmer des 2. FFH-Mediencamps kommen aus Ebersburg, Liederbach am Taunus, Schwalbach, Wehrheim, Langen (Hessen), Karben, Frankfurt, Glashütten, Büttelborn, Riedstadt-Goddelau, Rüdesheim, Hosenfeld, Freigericht, Geisenheim, Bad Homburg, Kelkheim, Oberursel (Taunus), Friedewald, Offenbach, Biedenkopf, Weimar, Maintal, Biebesheim, Schwalbach, Reiskirchen, Pfungstadt, Hanau, Bad Vilbel, Babenhausen, Idstein, Seligenstadt, Bebra, Eppstein, Idstein, Breitenbach a. H., Biblis, Fränkisch-Crumbach, Königstein, Fernwald, Fulda, Bad Nauheim, Eschborn und Hohenstein.

Presse-Einladung:

Am Samstag (27. April) präsentieren die Jugendlichen Ihnen und ihren Eltern um 14.30 Uhr die Ergebnisse des 3. FFH-Mediencamps. Bereits ab 14 Uhr stehen Ihnen die Jugendlichen für Ihre Fragen und auch „Schulterblicke“ zur Verfügung. Außerdem werden Joachim Becker (Direktor LPR Hessen) sowie Marc Beeh (stellv. Programmchef HIT RADIO FFH) als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Wir laden Sie herzlich zur Berichterstattung auf die Jugendburg Ludwigstein ein und bitten um kurze Bestätigung per Mail an i.engelleitner@ffh.de. Vielen Dank.

Rückfragen:

Sarah Gumz (LPR Hessen), Tel.: 0561-9358612, presse@lpr-hessen.de

Ina Engelleitner, Tel.: 06101-988330, i.engelleitner@FFH.de

Cordula Kahl, Tel: 0172-8321203, kahl@muk-hessen.de